

bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN**WEEKLY UPDATE**

Liebe Leserinnen und Leser,

auf verantwortungsvolle Weise eine Öffnungsperspektive für die Reisebusbranche schaffen. Dieses Ziel haben wir in dieser Woche mit der Veröffentlichung unseres neuen Restart-Konzepts verfolgt. Dass es am Tag des ersten digitalen bdo-Politik-Forums ans Licht der Öffentlichkeit kam, war mehr als passend. Über das Konzept und unseren Politik-Talk wollen wir in dieser Woche unter anderem berichten.



bdo-Politik-Forum prominent besetzt.

Fast 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich für das Ereignis angemeldet. Am Mittwoch richtete der bdo sein erstes digitales Politik-Forum aus. Das Grußwort des Tages hielt Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer. Auf unserem digitalen Podium diskutierten dann in der Folge führende Verkehrspolitikerinnen und Verkehrspolitiker aus den Bundesländern sowie aus Bundesministerien und dem Deutschen Bundestag. Es ging um die Zukunft des ÖPNV in Deutschland und Perspektiven für den Restart der Reisebusbranche. In unserer PM haben wir Kernaussagen festgehalten.

[Zur PM zur Veranstaltung](#)

bdo legt Restart-Konzept vor.

Wann und zu welchen Bedingungen werden die geschlossenen Betriebe endlich wieder öffnen können? Hierüber wird in dieser und in den nächsten Wochen in Bund und Ländern intensiv diskutiert. Der Tourismusausschuss des Deutschen Bundestages veranstaltet hierzu am kommenden Mittwoch ein Fachgespräch. Der bdo ist dabei. Auch die Kanzlerin hat sich dem Thema persönlich angenommen und scheint offen zu sein für Vorschläge aus dem betroffenen Branchen. Zur richtigen Zeit kommt daher das bdo-Konzept für den verantwortungsbewussten Restart der Reisebusbranche.

[Zum bdo-Restart-Konzept](#)



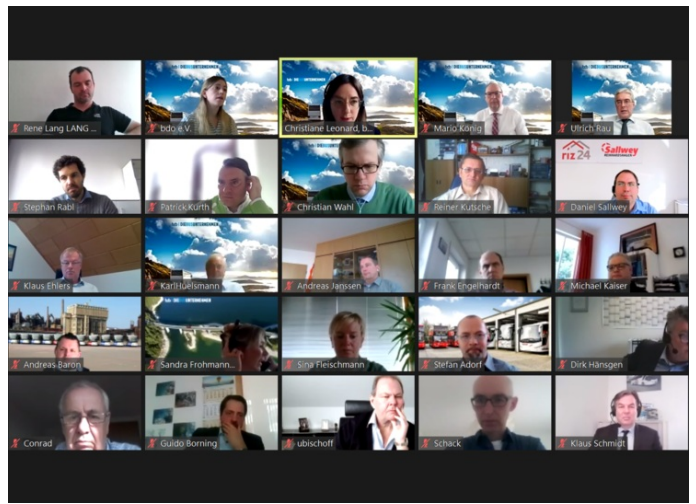
bdo mit Klartext im Tourismusausschuss.

Die Sitzung war nicht öffentlich. Ein wenig wollen wir aber von den Geschehnissen hinter verschlossenen Türen berichten. Am Mittwoch wurde bdo-Hauptgeschäftsführerin Christiane Leonard vom Tourismusausschuss des Deutschen Bundestages als Expertin zum geplanten Reisesicherungsfonds gehört. Was aus Sicht der Busbranche gegen den BMJV-Entwurf spricht, lesen Sie in unser Meldung. Kleiner Vorgeschmack: Es fehlen Fairness, Transparenz und branchenspezifische Lösungen.

[Zur PM](#)

Erste digitale Mitgliederversammlung.

Es war wieder einmal eine Premiere: Am Mittwoch fand im Vorlauf zum bdo-Politik-Forum auch die erste digitale Mitgliederversammlung des Verbands statt. Beim Austausch standen die bedeutendsten Branchenthemen im Vordergrund: Neben der allgegenwärtigen Corona-Krise sind dies unter anderem die Arbeiten am neuen PBefG sowie die nationale Umsetzung der CVD der EU. Wir danken allen Delegierten ganz herzlich für ihre Teilnahme bei dieser Erstausgabe.



Leonard beim Wirtschaftsrat der CDU.

Auch hier gab es wieder die Gelegenheit, für die Bedürfnisse der Busbranche auf höchster politischer Ebene zu werben. Am Freitag nahm bdo-Hauptgeschäftsführerin Christiane Leonard an der Sitzung der Bundesfachkommission Verkehr, Infrastruktur, Mobilität 4.0 des Wirtschaftsrats der CDU teil. Dem Dialog stellte sich dabei Alois Rainer, Vorsitzender der AG Verkehr und digitale Infrastruktur der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag.

Bundesrat stärkt bdo-Position zur CVD.

Am 5. März ist die nationale Umsetzung der Clean Vehicles Directive Thema im Bundesrat. Die zuständigen Ausschüsse haben im Vorfeld bereits ihre Empfehlungen zum Thema formuliert. Sie sprechen sich für mehrere Änderungen des Gesetzentwurfs aus: Dabei handelt es sich u.a. um die Ergänzung, der auch vom bdo vorgeschlagenen Branchenvereinbarung, mit der die Einhaltung der Mindestziele der CVD ermöglicht werden soll.

[Zu den Empfehlungen](#)



INFOS, DIE WIRKLICH ZÄHLEN

Jetzt anmelden und Corona-Hilfen
besser nutzen!

Academy: Die Krise in der Bustouristik.

Lockdowns und Reisebeschränkungen - wie lange dauert diese Krise in der Bustouristik noch an? Was sind die überlebenswichtigen Faktoren im Krisenmanagement? Was sind typische Fehler im Krisenmanagement? Und wie vermeidet man sie, um seine Firma nicht unnötig zu gefährden? Um diese Fragen - und noch mehr - geht es am 11. März von 9 bis 10 Uhr in unserem bdo-Online-Workshop.

[Zur Anmeldung für den 11. März](#)

Leonard bei Mittelstandsversammlung.

Am kommenden Montag nimmt bdo-Hauptgeschäftsführerin Christiane Leonard als Rednerin im Rahmen einer Podiumsdiskussion auf der Jahresversammlung des Mittelstandsverbands BVMW teil. Es werden - digital - 50.000 Gäste erwartet und es spechen u.a. Christine Lagarde, Präsidentin der Europäischen Zentralbank, sowie die Bundesminister Peter Altmaier, Jens Spahn und Hubertus Heil.

[Zur Agenda](#)





Milliarden für ÖPNV blieben ungenutzt.

Es ist eine kaum vorstellbare Zahl: "Länder lassen fast 4 Milliarden Euro beim ÖPNV liegen", titelte in dieser Woche eine Meldung der Unionsfraktion im Deutschen Bundestag. Ein Großteil der vom Bund in Form von Regionalisierungsmitteln für den ÖPNV bereitgestellten Gelder im Jahr 2017 wurde nicht genutzt. Der dringend benötigte ÖPNV-Angebotsausbau wäre also möglich, wird aber auf Landesebene nicht umgesetzt.

[Zur Meldung](#)

Tourismus-Kommission des BVMW tagte.

Am Donnerstag fand die 7. Sitzung der Kommission Tourismus des Mittelstandsverbands BVMW statt. Schwerpunktthemen auf der Tagesordnung waren natürlich die aktuelle Lage der Tourismusbranche sowie die Zukunftspläne. Für den bdo nahm die stellvertretende Hauptgeschäftsführerin Anja Ludwig teil.



bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN

Elektroautos bringen Vorteile, zementieren aber auch alte Verkehrsprobleme.

Das Elektroauto bringt Vorteile für die Umwelt und die Lebensumstände der Menschen in Städten. Es darf aber nicht als alleinige Antwort auf die Herausforderungen im Verkehrssektor gelten. Diese Warnung war in der New York Times zu lesen. "Fixing the problems caused by cars with new and improved cars and expensive new infrastructure just for cars illustrates why we're in this mess in the first place — an entrenched culture of careless car dependency."

[New York Times](#)

"Bader Reisen in Grafenberg meldet Insolvenz an."

Die Corona-Krise sorgt für gewaltige Verwerfungen bei den Busunternehmen in Deutschland.

"Umsatzeinbruch durch Wegfall der touristischen Fahrten konnte nicht kompensiert werden", heißt es beispielsweise in der Nürtinger Zeitung zum Aus für die Firma Bader Reisen. Es sind weiter große politische Anstrengungen notwendig, damit nicht noch weitere traditionelle Unternehmen in dieser Lage untergehen.

Nürtinger Zeitung

Biontech-Chef Şahin sagt Herdenimmunität bis zum Ende des Sommers voraus.

Es ist eine Stimme, auf die viele derzeit hören - und die Hoffnung für den Verlauf des Jahres macht. Laut Focus hat Biontech-Chef Ugur Şahin eine Erleichterung in der Corona-Pandemie vorhergesagt: "Bis Ende des Sommers haben wir Herdenimmunität".

Focus

"Steuerliche Entlastungen gehen nicht weit genug".

Über ein wirksames Mittel gegen die Corona-Krise, das nicht ausreichend genutzt wird, berichtete in dieser Woche das Handelsblatt: "Wirtschaftsverbänden gehen die von der Koalition geplanten steuerlichen Entlastungen nicht weit genug. Sie fordern erneut eine deutliche Ausweitung des steuerlichen Verlustrücktrags."

Handelsblatt



bdo15 | Umsatzprognosen für die Bustouristik

Dienstag, 2. März. 2021,

von 09:00 – 09:15 Uhr,

Anmeldung unter diesem [Link](#).

Online-Experten-Talk Wirtschaftshilfen

Mittwoch, 3. März 2021,
von 09:00 – 10:30 Uhr,
Anmeldung unter diesem [Link](#).

bdo15 | Erfolgsfaktoren in der Krise für die Bustouristik

Dienstag, 9. März. 2021,
von 09:00 – 09:15 Uhr,
Anmeldung unter diesem [Link](#).

Online-Experten-Talk Wirtschaftshilfen

Mittwoch, 10. März 2021,
von 09:00 – 10:30 Uhr,
Anmeldung unter diesem [Link](#).

bdo Online-Workshop | Die Krise in der Bustouristik

Donnerstag, 11. März. 2021,
von 09:00 – 10:00 Uhr,
Anmeldung unter diesem [Link](#).

BUS2BUS Special Edition 2021.

15. April 2021.
Digital-Event.



BUS2BUS 2022.

27. und 28. April 2022
Messegelände Berlin

Die offiziellen Förderer des bdo



MAN

KRAVAG



NEOPLAN

Partner



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie weitere Zusendungen hier abbestellen.

[Über uns](#) | [Termine](#) | [Presse](#) | [Publikationen](#) | [Zahlen, Fakten, Positionen](#) | [Datenschutz](#) | [Abo kündigen](#)

Impressum

Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer (bdo) e.V., Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin

Telefon: +49 30 / 240 89 - 300, E-Mail: [info\[at\]bdo.org](mailto:info[at]bdo.org)

Präsident: Karl Hülsmann, Hauptgeschäftsführerin: RA Christiane Leonard

Sitz des Vereins: Berlin, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, VR 22035 Nz, Steuer-Nr. 27/620/50544

www.bdo.org